

Allgemeine Hygieneregeln der TGS Walldorf Damen-Handballabteilung zur Durchführung von Punktspielen mit Zuschauern unter Corona-Auflagen

Das vorliegende Hygienekonzept basiert auf den Corona-Schutzverordnungen des Landes Hessen und folgt den Empfehlungen des DHB-Stufenplans zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs, jetzt mit Zuschauern sowie den Leitplanken des DOSB.

Es ergänzt die Allgemeinen Hygieneregeln / -empfehlungen zum Sportbetrieb der TGS Walldorf.

1. ALLGEMEINES

1.1. Zwecks Durchführung von Punktspielen ist von der gastgebenden Mannschaft der TGS Walldorf mindestens zwei Tage vor Spielbeginn ein Hygienebeauftragter zu benennen. Die Kontaktdaten des Hygienebeauftragten sind dem Abteilungsvorstand Handball Herrn Michael Jung und dem Sportwart, Herrn Michael Winn, mitzuteilen. Der Hygienebeauftragte hat die Einhaltung der Hygieneregeln zu überwachen, dient als Ansprechpartner und Kontaktperson und ist vor dem ersten Punktspiel über nachfolgende Regeln zu informieren und einzuweisen. Diese Einweisung ist gegenüber dem Verein entsprechend zu dokumentieren.

1.2. Der Hygienebeauftragte kontaktiert frühzeitig den Gastverein und übermittelt zur Information und Kenntnisnahme die Allgemeinen Hygieneregeln / -Empfehlungen zum Sportbetrieb in den Sporthallen in Mörfelden-Walldorf sowie diese Allgemeinen Hygieneregeln der Abteilung Handball zur Durchführung von Punktspielen mit Zuschauern.

1.3. Sämtliche unmittelbar Spielbeteiligte (SpielerInnen, Trainer- und BetreuerInnen, Physiotherapeuten) müssen im Vorfeld eines Punktspiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden. Die Mannschaften übergeben dem Hygienebeauftragten hierzu vor Betreten der Sportstätte eine Liste analog zum Spielberichtsbogen mit den Namen, Anschriften und Telefonnummern der am Spielbetrieb Beteiligten.

1.4. Zutritt zu den Umkleidekabinen und dem Spielfeld der Sporthallen in Mörfelden-Walldorf erhalten nur Spielbeteiligte, die namentlich auf der Liste (Spielberichtsbogen) aufgeführt sind. Weiteren Personen, z.B. Fans, (Bus-)Fahrer, Eltern u.a. haben nur Zutritt zum Foyer und der Tribüne. Mit Eintritt in die Sportstätte erkennen alle Spielbeteiligten und Zuschauer die Hygieneregeln der TGS Walldorf an, befolgen diese und bestätigen mit Eintritt, frei von Krankheitssymptomen zu sein.

1.5. Der Hygienebeauftragte wird die Liste, ergänzt um Namen und Kontaktdaten der Schiedsrichter, des Sekretärs sowie des Zeitnehmers unmittelbar nach dem Spiel an die TGS Vereinsführung gemäß den allgemeinen Hygieneregeln / -Empfehlungen übermitteln.

1.6. Die TGS weist ausdrücklich darauf hin, dass durch die Durchführung eines Punktspiels das Ansteckungsrisiko steigen kann, und jeder Spielbeteiligte dieses zusätzliche Risiko für sich abwägen muss. Durch die Einhaltung der Hygieneregeln wird das Risiko minimiert, die TGS Walldorf wird aber keine Haftung übernehmen, falls doch ein Krankheitsfall auftreten sollte.

2. SPORTHALLE

2.1. Der Zugang zu den jeweiligen Sporthallen in Mörfelden-Walldorf erfolgt für jede Mannschaft über separate Kabineneingänge unter Einhaltung der behördlichen Hygienevorschriften (Desinfektion, Mund-Nasen-Schutz, Mindestabstand von mind. 1,5m). Den Mannschaften sind jeweils drei Umkleieräume zur Verfügung zu stellen. Auch in den Kabinen ist auf die Abstandshaltung zu achten, der Aufenthalt ist auf ein notwendiges zeitliches Minimum zu beschränken.

2.2. Für die Schiedsrichter stehen jeweils eigene gekennzeichnete Kabinen zur Verfügung.

2.3. Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang ist zu allen Zeitpunkten einzuhalten. Die Mannschaftsbänke (je zwei Bänke) sind in voller Länge zu nutzen, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen.

2.4. Die Bedienung des Laptops und der Maus zur Eingabe des Elektronischen Spielberichts sowie des Bedienpults zur Steuerung des Anzeigensystems durch Zeitnehmer und Sekretär erfolgt unter Verwendung von Einweghandschuhen. Die Kommunikation zwischen Schiedsrichter, Mannschaftsverantwortlichen und dem Zeitnehmertisch erfolgt unter Einhaltung des Mindestabstands. Desinfektionsmittel für Hände und Geräte stehen am Zeitnehmertisch bereit.

3. SPIELABLAUF

3.1. Die Mannschaften betreten und verlassen die Halle über die jeweiligen Eingänge ihres Kabinentraktes. Falls notwendig und vorhanden verwendet jede Spielerin nur ihr eigenes Handtuch sowie ihre eigene, personalisierte Trinkflasche.

3.2. Die technische Besprechung erfolgt im Geräteraum der jeweiligen Sporthalle, um ausreichend Abstand halten zu können. An der Technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Sekretär; jeweils ein Mannschaftsverantwortlicher. Alle tragen einen Mund-Nasen-Schutz, auf Einhaltung der Abstandsregeln ist zu beachten.

3.3. Es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften.

3.4. Im Vorfeld desinfizierte Wischer/Wischmopps stehen für die Benutzung durch die jeweiligen Mannschaftsbetreuer auf Anweisung des Schiedsrichters zur Verfügung.

3.5. Nach Spielende erfolgt das Verlassen der Halle erneut über die jeweiligen Eingänge des Kabinentraktes jeder Mannschaft.

3.6. Zeitnahe Duschen nach dem Sport wird empfohlen. Die Höchstzahl der Personen in den Duschräumen gemäß Hygienekonzept ist zu beachten. Die Umkleieräume sind aufgeräumt und in einem ordentlichen Zustand zu verlassen.

3.7. Das Verlassen der Sporthallen erfolgt analog zum Eintritt über separate Ausgänge. Für die Zuschauer wird ein, mit Hütchen markiertes Einbahnstraßen System im Foyer und auf / von der Tribüne durchgeführt.



3.8 Beim Eintritt (an der Kasse) in die Sporthalle müssen sämtliche Zuschauer zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden. Die Zuschauer füllen hierzu beim Betreten der Sportstätte ein Formular mit Namen, Anschrift und Telefonnummer aus.

3.9 Die Zuschauer werden mit Mindestabstand getrennt nach Gast- und Heimverein auf der Tribüne platziert. Das kontinuierliche Tragen der Mund-Nasen-Maske wird auch während des Spiels empfohlen, auf den Wegen zum und vom Platz weg herrscht Maskenpflicht.

Auf Stehplätze wird aufgrund der Einbahnstraßen Regelung und des Abstandsgebots verzichtet.

Nach Spielende werden die Zuschauer gebeten die Sporthalle umgehend zu verlassen. Ein Aufenthalt / Warten im Foyer sowie Kontakt zu den Spielerinnen ist innerhalb der Sporthalle untersagt.

Hygiene-Konzept zum Ablauf der Heimspiele TGS Walldorf Damen-Handball in der Sporthalle Walldorf

1) Einlass

- Im Foyer Aufbau eines Einlasses (zwei Personen), dies ist auch gleichzeitig die Kasse. Das Tragen einer Maske und von Handschuhen ist Pflicht.
- Kontrolle der Maskenpflicht (für Kinder ab 6 Jahren) /Besucher bei jedem Eintritt
- Kontrolle der Händedesinfektion/Besucher bei jedem Eintritt
- Führen von Anwesenheitslisten (Name, Adresse, Telefon-Nr.)
- Ausgabe von Einlassbändchen pro Besucher zur Kontrolle der Zuschauerzahl (Kinder ab 6 Jahren)
- Beim endgültigen Verlassen der Halle werden die Einlassbändchen abgeschnitten und gesammelt, damit man einen Überblick über die Zuschauerzahl hat. Bei Vollbelegung kann erst aufgefüllt werden, wenn wieder Kapazitäten frei werden. Mindestens 10 Bändchen sollten für den Gegner vorgehalten werden.

2) Bewirtung

Hygienebeauftragter ist gleichzeitig Bewirtungsaufsicht

- Aufstellen der Bewirtungstheke mit Spuckschutz
- Nur Kaltgetränke werden verkauft, diese werden bereits am Vortag in die Kühlschränke gefüllt
- Verkaufspersonal trägt Handschuhe und Mundschutz
- Verkaufs- und Arbeitsflächen werden nach jedem Spiel desinfiziert
- Führen einer Liste des Verkaufspersonals durch den Hygienebeauftragten
- Lebensmittel werden vorzugsweise in abgepackter Version verkauft. Es wird sichergestellt, dass alle Vorgaben der Hygieneunterweisung zur Belehrung des Infektionsschutzgesetzes beachtet werden.
- Der Verkauf erfolgt komplett mit Einweggeschirr
- Zwei Personen verkaufen und kassieren

3) Allgemeines

Lebensmittel und Getränke dürfen nur vor der Halle konsumiert werden, deswegen keine Abstandsmarkierungen nötig - jedoch Hinweisschild mit den Abstandsregelungen.

Stehische werden aus diesem Grund nicht im Foyer aufgestellt.

In der gesamten Halle Hinweisplakate mit dem Hygiene-Knigge.

Empfehlung der Maskenpflicht während des Spiels auf den Sitzplätzen. In jedem Fall herrscht die Maskenpflicht auf allen Wegen zum und vom Sitzplatz weg.

Zur Wahrung des Sitzabstandes eventuell bedruckte Papiere „Besetzt“ oder einfach rote Blätter auf den Sitzen verteilen, da nicht geklebt werden darf.

Am Ende der Bewirtung Desinfektion der Theken/Verkaufstische/Arbeitsplatten durch den Hygienebeauftragten. Ebenso Kontrolle des Verkaufspersonals wegen Einhaltung der Hygieneregeln durch den Beauftragten.